

Mitteilungsblatt

Grüß Gott, verehrte Bürgerinnen und Bürger!

Neuvermietung der Wohnung im Rathaus

Die Wohnung im Rathaus wird neu vermietet. Die Wohnung im 1. OG besteht aus 4 Zimmern, Küche und Bad, mit Gartennutzung, Nachtspeicherheizung und Kaminanschluss. Interessenten sollten sich umgehend im Rathaus melden.

Räum- und Streupflicht

Wir weisen alle Grundstückseigentümer auf ihre Räum- und Streupflicht von Gehwegen entsprechend der gemeindlichen Satzung hin. Gehwege und Fahrbahnen, soweit diese von Fußgängern benutzt werden, sind bei Schneefall zu räumen und bei Glatteisgefahr zu streuen. Für Unfälle auf glatten, ungestreuten Wegen kann der Grundstücksanlieger haftbar gemacht werden. Das gleiche gilt für Gehwege, die durch feuchtes Laub zu rutschigen Gefahrenbereichen werden können. Durch Ihre Sorgfalt helfen Sie mit, Unfälle zu vermeiden. Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

Ablesen der Wasseruhren

Wir weisen alle Grundstückseigentümer auf die in den nächsten Wochen durchzuführende Ablesung der Wasseruhren hin. Überprüfen Sie bitte die Kontrollschächte und sorgen Sie für eine zumutbare Ablesbarkeit der Wasserzähler in den Schächten.

Trinkwasseruntersuchungen

Die Trinkwasseruntersuchungen im Oktober waren wieder positiv für die Verbraucher. Bei allen Brunnen wurden sehr gute Werte festgestellt. Das Trinkwasser entspricht der Trinkwasserverordnung. Der Härtegrad liegt bei allen Brunnen im Bereich 3. Die Untersuchungsberichte können im Rathaus eingesehen werden.

Steuern und Gebühren

Die **Grundsteuer A und B**, die **Abfallbeseitigungsgebühr** und die **Gewerbsteuer-Vorauszahlung** sind am 15. November 2015 zu entrichten. Wer keine Abbuchungserlaubnis erteilt hat, sollte sich diese Termine vormerken.

Entwicklung Seniorenkonzept

Es fand bis jetzt eine Bürgerbefragung mit einem Fragebogen statt. Aus der Auswertung und den Diskussionen bei dem Fachworkshop entstanden vier Arbeitsschwerpunkte: Begegnungshaus – Nahversorgung – Entlastung pflegender Angehöriger – Soziale Kümmerer. Bei der Bürgerwerkstatt wurden diese Vorhaben intensiv diskutiert. Viele entstandene Ideen können nur mit dem Bau des Dorfplatzes und des Gemeinschaftshauses verwirklicht werden. Da eine Weiterentwicklung des Konzeptes vom Ausgang der Bürgerentscheide abhängt, bat das Landratsamt in Abstimmung mit der AfA die Gemeinde, die Arbeit in den Gruppen bis zum 10. Januar 2016 zu unterbrechen.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 02. Oktober 2015

Herr Kämmerer Hiemer legte die **Jahresrechnung und den Rechenschaftsbericht 2014** vor. Insgesamt schließt die Jahresrechnung 2014 mit einem Plus von 300.000 € ab. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 380.132 €. Das Ergebnis liegt erheblich über dem Haushaltsansatz. Der Gemeinderat stimmt der Jahresrechnung zu.

Herr Hiemer erläuterte dann den **Haushaltsplan 2015**. Der Haushaltsplan schließt mit 2.225.855 € im Verwaltungshaushalt ab. Die Gemeinde ist weiterhin schuldenfrei. Kreditaufnahmen sind bis 2016 nicht vorgesehen. Herr Hiemer machte jedoch auf die Beteiligung bei der Finanzierung des Interkommunalen Gewerbetarifs aufmerksam. Hier ist die Gemeinde indirekt an Darlehen des Zweckverbandes beteiligt. Auch bei Verwirklichung der geplanten Investitionen (aktuell: Bau eines Begegnungs-, Senioren- und Rathauses, Gestaltung der Freifläche Dorfzentrum; später: Bau der zwei Bahnunterführungen, Ausbau Hauptstraße Mitte) wird die Gemeinde diese Projekte, unter Einbeziehung des Nachlasses Lipp Luitpold, ohne größere Kreditaufnahme finanzieren können. Die Haushaltssatzung 2015 wurde vom Gemeinderat wie vorgelegt beschlossen.

Einem Antrag zur **Änderung der Geschäftsordnung** zur Senkung der Verfügungsmittel des Bürgermeisters wurde nicht zugestimmt.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 12. Oktober 2015

Architekt Förg stellte die geänderte **Planung der Freifläche** und sein Konzept für ein Gebäude vor. Der Gemeinderat stimmte dem Planentwurf zu.

Der Gemeinderat beschloss die Durchführung eines **Ratsbegehrens** zu der vorgestellten Planung (u.a. Dorfplatz – Kinderspielplatz – barrierefreies Gemeinschaftshaus mit Rathaus – Parkplätze). Bei der Diskussion erklärte Herr Kämmerer Hiemer, dass die Finanzierung der Planung zu keiner finanziellen Schiefelage der Gemeinde führen werde. Das Ratsbegehren „Für die Zukunft von Rammingen – Für die neue Ortsmitte“ ist mit Fragestellung und Begründung auf der Rückseite abgedruckt.

Der Gemeinderat entschied auch über die Zulässigkeit des **Bürgerbegehrens** mit dem Titel „**Bürgerbegehren für verantwortlichen Umgang mit Steuergeldern. Kein Neubau eines Rathauses (Gemeinschaftshaus) ohne Entscheid aller Bürger**“. In einer Beschlussvorlage der Verwaltungsgemeinschaft wurde dargelegt, dass die notwendigen Unterschriftenanzahl vorliegt, aber Bedenken gegen die Zulässigkeit der Fragestellung und der Begründung bestehen. Der Gemeinderat ließ das Bürgerbegehren aber dennoch zu. Auch das Bürgerbegehren ist mit Fragestellung und Begründung auf der Rückseite abgedruckt.

Der Gemeinderat beschloss auch eine Stichfrage, um bei einer Zustimmung zu beiden Begehren eine Entscheidung herbeiführen zu können. **Der Abstimmungstermin wurde auf den 10. Januar 2016 festgelegt.**

Bürgerentscheid am 10.01.2016 über das Bürgerbegehren

„Bürgerbegehren für verantwortlichen Umgang mit Steuergeldern. Kein Geld für Neubau eines Rathauses (Gemeinschaftshaus) ohne Entscheidung aller Bürger“

Fragestellung: Sind Sie dafür das Seniorenkonzept weiter zu verfolgen, ohne den Neubau eines Rathauses (Gemeinschaftshaus) zu verwirklichen?

Begründung:

Die Gemeinde Rammingen möchte nahe der Schule bzw. Kindergarten ein neues Rathaus (Gemeinschaftshaus) errichten. Die Kosten allein für die Planung belaufen sich auf mind. 50.000 Euro.

Die Kosten für die Gestaltung des Platzes belaufen sich auf 340.000 Euro. Die Kosten für den Rathaus-Neubau und das evtl. angegliederte Seniorencafé wurden bislang nicht offen gelegt, belaufen sich aber Schätzungen zufolge auf mind. 500.000 bis 2,7 Mio Euro. Dies ist für eine kleine Gemeinde langfristig nicht zu finanzieren, das Haus selbst vielleicht auch nicht zu unterhalten, zu beleben?

Bei einer jährlich zur Verfügung stehenden Summe von ca. 50.000 Euro würde man sich auf 18 Jahre verschulden. Dafür soll das Lipp-Haus verkauft werden? Und die unterstützten Ramminger Vereine der Stiftung?

Das bestehende Rathaus könnte für 1/10 dieses Betrages luxurienoviert werden; man benötigt es gerade einmal 12x im Jahr für Sitzungen und die Amtsstunden. Sämtliche verwaltungstechnischen Angelegenheiten (Geburtsurkunden, Reisepässe, Personalausweis, etc.) werden jetzt schon in Türkheim erledigt.

Zu welcher Pro-Kopf-Verschuldung führt dieses geldverschwendende Vorhaben bei 1500 Einwohnern?

Es gäbe wichtigere Dinge in Rammingen zu erledigen, von denen Bürger mehr Nutzen hätten, als sich ein Prestige-Objekt in Form eines Rathausbaus zu setzen, ohne die Bürger zu befragen.

Bürgerentscheid am 10.01.2016 über das Ratsbegehren

„Für die Zukunft von Rammingen – Für die neue Ortsmitte“

Fragestellung: „Sind Sie dafür, dass die derzeitigen Planungen der Gemeinde (Stand 12.10.2015) zum Bau der neuen Ortsmitte (u.a. Dorfplatz – Kinderspielplatz – barrierefreies Gemeinschaftshaus mit Rathaus – Parkplätze) fortgeführt werden?“

Begründung:

Die Gemeinde Rammingen hat in den Jahren 1988/1989 durch den Kauf von drei Grundstücken die Grundlagen für ein Dorfzentrum zwischen den Ortsteilen Ober- und Unterrammingen gelegt. Nach dem damaligen Planungskonzept sollte auf dem ca. 17.000 qm großen Gelände ein Dorfplatz mit Brunnen und Maibaum, das Rathaus, das Feuerwehrhaus, der Bauhof, der Kindergarten, die Post und die Grundschule entstehen. Von diesem ursprünglichen Planungskonzept wurden bereits der Kindergarten, die Grundschule und das Feuerwehrhaus in den letzten Jahrzehnten verwirklicht.

Für die noch freie Fläche hat der Gemeinderat Anfang 2014 mehrere Architekturbüros um einen Vorschlag für eine Freiflächengestaltung gebeten. In der Sitzung des Gemeinderates vom 13.03.2015 wurden fünf Planungsvarianten für die Gestaltung des neuen Dorfplatzes diskutiert. Es wurde beschlossen, dass die weitere Freiflächenplanung auf der Basis eines Entwurfs des Architekturbüros Förg ausgearbeitet werden soll. Der erste Entwurf des Büros Förg sah nördlich des Feuerwehrhauses und östlich des Kindergartens einen Dorfplatz mit Brunnen, ein Rathaus mit einem Tagescafé für Senioren, einen Spielplatz und einen Sinnesgarten vor. Die Gestaltung des vorgesehenen Gebäudes aus zwei Baukörpern war ein Vorschlag des Architekten, der aus architektonischen Gründen eine aufgelockerte Bebauung für sinnvoll erachtete. Hinsichtlich der konkreten Nutzung sollten die Bedarfe noch ermittelt werden. Da der Gemeinderat mit Mehrheitsbeschluss vom 29.10.2014 die „Arbeitsgruppe für Altersforschung und Sozialplanung - AfA“ mit der Erstellung eines Seniorenkonzepts beauftragt hatte, sollten die Bedarfe für Nutzungen auch im Rahmen der Erstellung des Seniorenkonzepts durch die AfA ermittelt werden. Wesentliches Element der AfA bei der Erstellung des Seniorenkonzepts ist die Bürgerbeteiligung. Im Rahmen der Bürgerbeteiligung liegen auf Grund einer Umfrage und eines Bürgerworkshops erste Zwischenergebnisse vor, das Seniorenkonzept ist aber noch nicht fertiggestellt.

In der Sitzung vom 31.07.2015 stellte der Architekt Ulrich Förg die weitere Freiflächenplanung mit einigen Änderungen vor. Der Gemeinderat beschloss einstimmig zumindest schon mit den Bau des Kinderspielplatzes zu beginnen und die vorherige Abstimmung des genauen Bedarfs für den Kinderspielplatz hinsichtlich der Spielgeräte mit den Elternvertretern der Grundschule und des Kindergartens abzuklären. In der gleichen Sitzung wurde auch die Hochbauplanung einstimmig an Architekt Förg vergeben. Ein Entwurf einer Eingabeplanung liegt noch nicht vor, weil die Bedarfsanalyse noch nicht abgeschlossen ist.

Parallel sorgte der Gemeinderat auch für die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die etwaige Umsetzung der Planungsergebnisse. So wurde bereits im Investitionsprogramm 2014 in der Sitzung vom 01.08.2014 einstimmig beschlossen, dass in den Jahren 2015 bis 2017 insgesamt 1,2 Mio. € für den Neubau eines Gemeinschaftshauses und in den Jahren 2014 bis 2016 insgesamt 350.000,00 € für die Anlage des Gemeindeplatzes vorgesehen werden. Im Investitionsprogramm 2015 wurde am 03.07.2015 einstimmig festgelegt, dass die vorgesehene Summe für das Gemeinschaftshaus von insgesamt 1,2 Mio. € für die Jahre 2016 bis 2018 veranschlagt wird und die Summe für den Gemeindeplatz von insgesamt 350.000,00 € weiter für die Jahre 2014 bis 2016 vorgesehen wird. Die Finanzierung der Maßnahmen ist nach Angaben des Kämmerers der Verwaltungsgemeinschaft Türkheim in der Sitzung vom 02.10.2015 gesichert. Ob tatsächlich eine Kreditaufnahme notwendig werde, könne nach Einschätzung des Kämmerers derzeit noch nicht abgeschätzt werden.

Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass der Bürger bei derartig wichtigen Planungen für die Zukunft von Rammingen beteiligt werden muss. Der Gemeinderat möchte daher die Zustimmung der Bürger zum Stand der bisherigen Planungen zum Bau der neuen Ortsmitte als Grundlage für die weiteren Planungsschritte einholen.

Gemeinde

Landkreis



Rammingen

Unterallgäu

Einladung
zur
Bürgerversammlung
am
Freitag, 20. November 2015
Beginn um 20.00 Uhr
im Saal des Gasthofes „Stern“

Tagesordnung:

1. Haushalt und Finanzplanung (Herr Kämmerer Hiemer)
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bau der Dorfmitte
 - a) Vorstellung Planungsstand vom 12.10.2015 (Herr Architekt Förg)
 - b) geplante Finanzierung
4. Gemeindliche Maßnahmen 2015/2016
5. Wünsche und Anträge der Bürger

Zu dieser Bürgerversammlung sind Sie,
verehrte Bürgerinnen und Bürger,
herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Gemeinde Rammingen

Schwele Anton

Anton Schwele
1. Bürgermeister

Ramminger Vereinsnachrichten

Dorfjugend, Kath. Frauenbund, Freiw. Feuerwehr, Soldaten-, Veteranen- u. Reservistenverein, FC Rammingen, Gartenfreunde, Schützengesellschaft, Musikverein, Schwimmverein, Pfarrgemeinderat, Bauwagen, Fanclub „Allgäu Kurve“, Stockschützenverein

21. Jahrgang - 11. Ausgabe

November 2015

Grüß Gott, liebe Ramminger!

Terminübersicht für November

07.11.15 Freiw. Feuerwehr Kesselfleisch-Essen	20.11.15 Gemeinde Bürgerversammlung
07.11.15 Frauenbund Basar	21.11.15 Gartenfreunde Heißer Stein (Gasth. Stern)
11.11.15 Kindergarten Martinsfeier	21.11.15 Bauwagen Jahresschlussfeier
11.11.15 Seniorenkreis Seniorenachmittag	25.11.15 Seniorenkreis Spielenachmittag
13.11.15 Ramminarria Faschingsauftakt	28.11.15 Kirchenverwaltung Altpapiersammlung/PGR Rorate
14.11.15 Veteranenverein Volkstrauertag	28.11.15 Musikverein Nikolauszug

Freiwillige Feuerwehr

Vorsitzender: **Singer Johann**, St.-Anna-Str. 2, Tel. 14 94

Kesselfleisch-Essen

Das traditionelle Kesselfleisch-Essen für alle aktiven Feuerwehrfrauen und -männer findet am **Samstag, 07. November 2015, um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus** statt. Anmeldungen sind noch möglich.

Seniorenkreis

Ansprechpartnerin: **Ingrid Schindele**, Blumenstr. 18, Tel. 23 49

Seniorenachmittag

Senioren-Nachmittag: Mittwoch, den 11. November 2015 um 14:00 Uhr im Bauwagen. Dieses Mal mit dem Vortrag: „*Mobilität im Alter*“ – Tipps und Tricks rund um das Thema Straßenverkehr mit der Polizei Bad Wörishofen. Anschließend gibt es natürlich wieder Kaffee und Kuchen. Das Seniorenteam freut sich auf Euer Kommen
Spielenachmittag: Am **Mittwoch, den 25. November 2015** findet um **14:00 Uhr** wieder ein Spiele-Nachmittag im **Frauenbuntraum** statt.

Kindergarten - Martinsfeier

Die Martinsfeier findet am **Mittwoch, 11. November 2015** in der Pfarrkirche statt. **Beginn ist um 18.30 Uhr.** Anschließend Laternenumzug zum Kindergarten mit dem Verteilen der Martinsbrote.

FC Rammingen

Vorsitzender: **Thomas Kerler**, Ahornstr. 20 b, Tel. 27 41

Faschingsauftakt der Ramminarria

Freitag, 13. November 2015, 20:00 Uhr: Die Ramminarria lädt zum dritten Mal zum Faschingsauftakt in die Sporthalle ein. Bei Musik und einem Imbiss möchten wir mit einem kleinen Showprogramm unsere Aktiven samt Prinzenpaar für die kommende Saison vorstellen.

Kath. Frauenbund

Vorsitzende: **Ulrike Reiber**, Türkheimer Str. 20, Tel. 90 40 17

Basar „Rund ums Kind“

Am **Samstag, 07. November 2015** findet von **13.00 bis 15.00 Uhr im Gasthaus „Stern“** ein Basar „Rund ums Kind“ statt. Angeboten werden können: Babyausstattung, gut erhaltene Spielsachen, Sportartikel, Kinderfahrzeuge und vieles mehr. Kommunionbekleidung u. Zubehör, Dirndl u. Lederhosen sowie festliche Kinderbekleidung. **Annahme der Artikel erfolgt am Freitag, 06. November von 14.30 bis 15.30 Uhr.**

Alle Artikel müssen mit Chiffrenummer und Preis ausgezeichnet sein.

Infos bei Gasthof „Stern“, Martina Hammerl, Tel. 37 40 oder Melanie Rauscher, Tel. 24 68.

Fahrt zum Weihnachtsmarkt am Münchener Flughafen

Wir laden alle herzlich ein, am **Freitag, den 27.11.2015** mit auf den Weihnachtsmarkt am Münchener Flughafen zu fahren. Treffpunkt ist **um 12.30 Uhr am Türkheimer Bahnhof.** Die Fahrtkosten werden im Zug eingesammelt. Weitere Informationen bei Ulrike Reiber, Tel. 904017 oder Margit Reiber, Tel. 967571.

Schützengesellschaft

Vorsitzender: **Josef Blum**, Bachgasse 3, Tel. 35 39

Schießabende im November:

Freitag, 06.11.15 Gedächtnisscheibe Lipp Luitpold Samstag, 21.11.15 Gau-Jugend-Pokal in Rammingen
Freitag, 13.11.15 1. Königschießen mit VM Freitag, 27.11.15 Hochzeitsscheibe Peter u. Christine Schindele

Musikverein

Vorsitzender: **Alois Ledermann**, Bachgasse 5, Tel. 810

Nikolauseinzug bei der Frauenkapelle

Der Musikverein zieht am **Samstag, 28. November 2015** mit dem Nikolaus bei uns ein. **Beginn** des Einzuges ist **um 19.00 Uhr**. Anschließend wird der Nikolaus dann **vor der Frauenkapelle** zu den Kindern sprechen und Geschenke verteilen. Es wird auch etwas zum Essen und Trinken geben. Herzliche Einladung zum Mitfeiern.

Veteranen-, Soldaten- und Reservistenverein

Vorsitzender: **Christian Reiber**, Am Wörthbach 38, Tel. 96 75 71 u. 0172 / 81 65 309

Volkstrauertag

Die Ehrung zum Volkstrauertag findet heuer am **Samstag, 14. November 2015** statt. Der Soldaten-, Veteranen- und Reservistenverein Rammingen veranstaltet diesen Tag traditionell mit einem **Kirchenzug (Abmarsch am Rathaus um 19.00 Uhr)** und der Ehrung der Gefallenen und Vermissten. Im Anschluss an den **Gottesdienst (Beginn 19.15 Uhr)** findet die Ehrung am Kriegerdenkmal statt. Alle Bürger/innen sind hierzu herzlich eingeladen.

Bauwagen

Vorsitzender: **Manuel Rauscher**, Kirchdorfer Weg 1, Tel. 26 69

Jahresschlussfeier

Der Bauwagen e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur traditionellen Jahresabschlussfeier am **Samstag, 21. November 2015** um 20.00 Uhr ins **FEUERWEHRHAUS** ein. Über einen regen Besuch der Feier würde sich die Vorstandschaft freuen. Für die Essensplanungen bitte **bis 15.11.2015** anmelden (Eintragung in die Liste im Bauwagen oder bei den Mitgliedern der Vorstandschaft).

Gartenfreunde

Vorsitzender: **Werner Sing**, Schulstr. 4, Tel. 22 72

Heißer-Stein-Essen im Gasthaus „Stern“

Die Gartenfreunde laden am **Samstag, 21. November 2015, ab 19.00 Uhr** zum gemütlichen Beisammensein in den Gasthof „Stern“ ein. In geselliger Runde kann auch ein „Heißer Stein“ gegessen werden.

Pfarrgemeinderat

Vorsitzende: Brigitte Röhrich Eichenweg 5a, Tel. 4225

Ein Herzliches Vergelt's Gott all den Kuchenspenderinnen und Kuchenkäufern beim Familiengottesdienst am 24.10.2015. Dank Ihrer Hilfe können wir Pater Steevan 300 € nach Indien zukommen lassen. Zur **Frühroste am Samstag, den 28.11. um 6.30 Uhr in der Pfarrkirche** mit anschließendem Frühstück im Pfarrhof laden wir Sie herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kath. Kirchenverwaltung

Kirchenpfleger: **Schwele Anton**, Hauptstr. 17, Tel. 2259

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet **am Samstag, 28. November 2015** durch die Kirchenverwaltung statt. **Abholung ab 11.00 Uhr vom Straßenrand. Kirchgeld:** Bitte beachten Sie die beiliegenden Informationen zur Einzahlung des Kirchgeldes.

Mit der Bibel durch den Advent 2015

„Zeichen erkennen“ – Adventstexte aus dem Lukasevangelium – so lautet das diesjährige Angebot des Kath. Bibelwerks „Dem Wort auf der Spur“ Wenn Sie sich in dieser Zeit des Advent ein wenig Stille und Ruhe gönnen wollen und Freude daran haben, zusammen mit anderen Texte der Sonntagsevangelien in 3 Gruppentreffen näher zu betrachten, dann melden Sie sich doch bitte **bis So. 22.11.15** im Pfarrbüro (08268/266) bzw. per E-Mail: christine.schaffranek@bistum-augsburg.de an.

Die **Termine** für die gemeinsamen Gruppentreffen sind jeweils 20 Uhr im Pfarrhof Mattsies: **Do. 26.11., Do. 10.12., u. Do. 17.12.15**. Auf gemeinsame Begegnungen freut sich *Christine Schaffranek, Gemeindeferentin*

Ihre Redaktion - Anton Schwele

Anzeigenteil

Braustadel: 28., 29. November und 05. Dezember 2015 – Adventliches mit Waltraud Mair u. Broadway Joe

Großer Christbaumverkauf aus bayerischen Kulturen.

Ab dem 1. Adventswochenende (**Samstag, 27.11. bis 24.12.2015-HI.ABEND**)
jeweils von **9.00 bis 20.00 Uhr bei Petra Waltenberger, Hauptstr. 105, Rammingen.**

Ab 15.11. werden auch Zweige von Nordmantannen angeboten.

Mit Glühweinstand, Würstlbude und einem Streichelzoo für die Kleinen.

"Weihnachten im Schuhkarton!"

Wie letztes Jahr können wieder **bis 15.11.2015** gepackte Schuhkarton-Päckchen für arme Kinder abgegeben werden. Weitere Infos direkt auf: www.geschenke-der-hoffnung.org.

Abgegeben werden können die Päckchen wieder bei Simone Schmidt, Hauptstr. 3, Rammingen, Tel: 904 87 76.